



29. Umweltakademie Fresenius-Fachtagung

Praxisforum für Umweltbeauftragte

Kombinierte Fortbildung für Mehrfachbeauftragte!

Fortbildung für Immissionsschutz-, Störfall- sowie Gewässerschutzbeauftragte
– mit Zusatztag auch als Fortbildung für Abfallbeauftragte
gemäß § 9 AbfallbeauftragtenV

23. und 24. September 2025
in Dortmund

25. September 2025
Zusatztag für Abfallbeauftragte

Die Themen:

Immissionsschutz- und Störfallrecht

- Aktuelle Entwicklungen im Umweltrecht und bei Genehmigungsverfahren
- IED 2.0 – Was kommt auf die Unternehmen zu?
- Aktuelle Entwicklungen in der Anlagensicherheit

Gewässerschutzrecht

- Erfahrungen zur Umsetzung der AwSV im Betrieb – Aktuelles zum anlagenbezogenen Gewässerschutz
- Was ist neu im Bundeswasserrecht – welche Änderungen kommen, worauf müssen Sie sich einstellen?

Umweltrecht im Vollzug

- Frühe Öffentlichkeitsbeteiligung und Kommunikation bei Genehmigungsverfahren
- Klimaschutzstrategien für Unternehmen – Neue rechtliche Entwicklungen

Abfallrecht

- Das Kreislaufwirtschaftsgesetz in der Praxis
- Der Abfallbeauftragte im Unternehmen
- Neue Gesetze und Verordnungen – Green Deal, Abfallüberwachung, Gewerbeabfallverordnung



Ihr Expertenteam:

Dr. Markus Ehrmann Stiftung Umweltenergierecht | **Dr. Hans-Peter Ewens** vormals Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz | **Dr. Anne Janssen-Overath** Fachbetriebsgemeinschaft Maschinenbau | **Dr. Olaf Kropp** SAM Sonderabfall-Management-Gesellschaft Rheinland-Pfalz | **Marc Krüger** ThyssenKrupp Steel Europe | **Dr. Cedric C. Meyer** Loschelder Rechtsanwälte | **Prof. Dr. Hans-Jürgen Müggenborg** Müggenborg Kanzlei für Umwelt- und Technikrecht | **Prof. Dr. Jürgen Nagel** Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht | **Dr. Frank Petersen** vormals Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) | **Frank Schmitz** Currenta | **Dr. Joachim Schwab** vormals Bezirksregierung Köln | **Mario Senft** ehemals Sanofi-Aventis Deutschland | **Dr. Stephan Thorand** BASF | **Karin Uhlenbrock** Bezirksregierung Arnsberg | **Dr. Norbert Wiese** vormals Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW

**Mit Zusatztag gemäß
AbfallbeauftragtenV!**

Das Programm



Dienstag, 23. September 2025

08:30 Begrüßungskaffee und Ausgabe der Unterlagen

09:00 Begrüßung und Einführung durch die Umweltakademie Fresenius und den Tagungsleiter

Prof. Dr. Hans-Jürgen Muggenborg Muggenborg Kanzlei für Umwelt- und Technikrecht

Immissionsschutzrecht

09:10 Immissionsschutzrecht – Genehmigung nach BImSchG

- Grundlagen, Betreiberpflicht, Definitionen
- Genehmigung
 - Genehmigungs-Voraussetzungen
 - Genehmigungs-Verfahren (förmlich / vereinfacht)
 - Änderung (Anzeige, Genehmigung)
- Beschleunigung im Genehmigungsverfahren
 - Vorzeitiger Beginn
 - Rechtsmittel: Sofortige Vollziehung

Karin Uhlenbrock, Bezirksregierung Arnsberg

10:00 Neuigkeiten aus dem aktuellen Immissionsschutzrecht

- Die neue IED-Richtlinie
- Der Bund-Länder-Pakt und seine ersten Umsetzungsschritte im BImSchG
- Die neue Luftqualitätsrichtlinie (AAQD) der EU
- Die Novelle des PRTR-Berichtes (IEP)

Frank Schmitz, Currenta

10:50 Fragen & Antworten

11:10 Pause mit Kaffee und Tee

11:40 Beschleunigung von Genehmigungsverfahren – Tipps und praktische Erfahrungen

- Was sich alle Investoren wünschen: schnelle und rechts-sichere Genehmigungsverfahren
- Frühe Öffentlichkeitsbeteiligung als „Wunderwaffe“?
- Beschleunigung durch „Entfesselungsoffensiven“
- Digitale Weichenstellung für die Zukunft durch das Planungssicherstellungsgesetz (PlanSiG)

Dr. Joachim Schwab, vormals Bezirksregierung Köln

12:30 Fragen & Antworten

12:40 Gemeinsames Mittagessen

Gewässerschutzrecht

13:40 Neuigkeiten im Anlagenbezogenen Gewässerschutz

- Bundes-Anlagenverordnung (AwSV) und Sachstand zur Novellierung
- Technisches Regelwerk – die neue TRWS 779:2023
- Aktivitäten des Bund/Länder-Arbeitskreises „Umgang mit wasser-gefährdenden Stoffen“ (BLAK UmwS)
- Merkblätter, Vollzugshilfen, FAQ-Liste

Dr. Anne Janssen-Overath, Fachbetriebsgemeinschaft Maschinenbau (FGMA)

14:40 Neues im Bundeswasserrecht – Was kommt und worauf müssen sich die Unternehmen einstellen?

- Aktuelle Änderungen WHG
- Aktuelle Änderungen Abwasserverordnung
- Das Verschlechterungsverbot
- Weitere aktuelle Rechtsprechung
- Entwicklungen EU-Taxonomie

Dr. Cedric C. Meyer, Loschelder Rechtsanwälte

15:30 Fragen & Antworten

15:45 Pause mit Kaffee und Tee

Der Umweltbeauftragte

16:10 Unterschiede und Gemeinsamkeiten bei den Umweltschutzbeauftragten

- Wer ist gemeint?
 - Der Immissionsschutzbeauftragte
 - Der Störfallbeauftragte
 - Der Abfallbeauftragte
 - Der Gewässerschutzbeauftragte
- Welche Unterschiede und Gemeinsamkeiten bestehen bei diesen Umweltschutzbeauftragten?
- Gründe für die unterschiedliche Ausgestaltung

Prof. Dr. Jürgen Nagel, Fachanwalt für Arbeitsrecht und Spezialist für Umweltrecht

17:10 Fragen & Antworten

18:30 Gemeinsame Abendveranstaltung



Lassen Sie uns den Abend gemeinsam ausklingen lassen. Herzlich laden wir Sie zu einem gemütlichen Abendessen in das Restaurant Hoeschkind ein. Vorher tauchen wir bei einem kleinen Spaziergang am ehemaligen Hochofenwerk Phoenix West ein wenig in die Industriekultur Dortmunds ein.



Mittwoch, 24. September 2025

09:00 Begrüßung und Einführung durch den Tagungsleiter

Mario Senft, Rechtsanwalt, ehemals Sanofi-Aventis Deutschland

09:10 Die Funktion der Umweltbeauftragten im Unternehmen

- Der Aufgabenkatalog der Umweltbeauftragten
- Einbindung in das Managementsystem
- Überwachungspflicht, ein Baustein zur Rechtssicherheit
- Umsetzungstipps für die Praxis

Mario Senft

Störfallrecht

10:00 Die Problematik angemessener Sicherheitsabstände nach Seveso III

- Abstandsregelungen im europäischen und im deutschen Recht
- Zur Bedeutung des Leitfadens KAS-18
- Angemessene Sicherheitsabstände als Blockade zukünftiger Entwicklungen

Prof. Dr. jur. Hans-Jürgen Müggenborg

11:00 Fragen & Antworten

11:10 Pause mit Kaffee und Tee

11:30 Aktuelle Entwicklungen in der Anlagensicherheit

- Gefährliche Abfälle – KAS-61
- Angemessene Sicherheitsabstände für Wasserstoff – KAS-63
- Sicherheitsrelevante MSR-Einrichtungen – TRBS 1115 Teil 1 (Cybersicherheit) und TRGS 725 (Ex-Schutz)
- Aktuelle Hinweise – KAS-67, Änderungen bei Blei

Dr. Norbert Wiese, vormals Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW (LANUV, jetzt LANUK)

Klimaschutz

12:20 Neue rechtliche Entwicklungen im Klimaschutzrecht: UNFCCC, KSG, EU-EHS und BEHG

- International: UNFCCC COP 27
- Klimaschutzgesetz (KSG)
- Anforderungen des Berücksichtigungsgebotes nach § 13 KSG in der Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichts
- Nationaler Emissionshandel (BEHG)
- Die Anforderungen der Emissionsberichterstattungsverordnung (EBeV 2030) seit 2023
- Europäischer Emissionshandel (EU-EHS)
- Novelle der Richtlinie durch „Fit for 55“
- Situation bei der Anpassung der Zuteilungen

Dr. Markus Ehrmann, Stiftung Umweltenergierecht

13:10 Abschlussdiskussion

13:30 Ausgabe der Teilnahmezertifikate und gemeinsames Mittagessen zum Abschluss der Fachtagung

Fortbildung Abfallbeauftragte

14:30 Neue Themen im Abfallrecht – Kreislaufwirtschaft aktuell

- Green Deal und Kreislaufwirtschaft – Der zweite „Circular Economy Action Plan“ (CEAP II)
- Doppelter Ansatz: „Nachhaltige Produktpolitik“ und „Abfallpolitik“
- Umsetzung von CEAP II – Die wichtigsten EU-Regelungen
- EU BatterieVO, EU VerpackVO, Novelle AbfRRL
- Der neue „Circular Economy Act“ – Überlegungen der KOM
- EWK-Regelungen und das „Plastikproblem“
- VO zum Ende der Abfalleigenschaft von mineralischen Ersatzbaustoffen
- GewerbeabfallVO
- Quo vadis Deutschland? „Nationale Kreislaufwirtschaftsstrategie“

Dr. Frank Petersen, vormals Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz

15:45 Kaffeepause

16:15 Vom Umgang mit neuen und alten Problemen im Entsorgungsalldag – ausgewählte Beispiele aus der Praxis

- Der Entsorgungsalldag
- Abfallentsorgung – Risiken und Gefahren
- Abfalldatenblatt
- Ermittlung der erforderlichen Abfallstammdaten
- Fälle aus der Praxis – Falsch oder unvollständig deklarierte Abfälle
- Nachweisführung (eANV) – Abfallerzeuger, Entsorgungsnachweise, Begleitscheine

Dr. Stephan Thorand, BASF

17:15 Abschlussdiskussion und Ende des 1. Teils Fortbildung für Abfallbeauftragte



Donnerstag, 25. September 2025

09:00 Begrüßung durch den Tagungsleiter

Dr. Olaf Kropp, SAM Sonderabfall-Management-Gesellschaft Rheinland-Pfalz

09:10 Neues aus dem Bereich der Abfallüberwachung

- Abfallüberwachung
- Nachweisverfahren
- Abfallverbringung

Dr. Olaf Kropp

10:10 Das Ende der Abfalleigenschaft – Chance oder Risiko für die Praxis

- Europäische und nationale Grundlagen
- Bisherige Erfahrungen und aktuelle Entwicklungen
- Ende der Abfalleigenschaft – ein Weg zur Ressourcenschonung und Kreislaufführung?

Hans-Peter Ewens, vormals Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz

11:10 Diskussion

11:30 Kaffeepause

12:00 Der Abfallbeauftragte im Unternehmen - ein Bericht aus der Unternehmenspraxis

Marc Krüger, ThyssenKrupp Steel Europe

13:00 Abschlussdiskussion

13:30 Ausgabe der Teilnahmezertifikate und gemeinsames Mittagessen zum Ende der Fortbildung



Informationen auch online unter:
[www.umweltakademie-fresenius.de/
umweltbeauftragte](http://www.umweltakademie-fresenius.de/umweltbeauftragte)

Ihr Expertenteam

Dr. Markus Ehrmann ist seit Februar 2025



als Forschungsgebietsleiter bei der Stiftung Umweltenergierecht tätig. Hier leitet er das Forschungsgebiet

europäisches und internationales Energie- und Klimaschutzrecht.

Dr. Hans-Peter Ewens war nach Stationen



in der Bauwirtschaft und im Landesvollzug von 1989 bis 2023 im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz,

nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) tätig. Dort war er für verschiedene Themen der Wasser- und Abfallwirtschaft sowie des Immissions-schutzes zuständig.

Dr. Anne Janssen-Overath war viele



Jahre bei Mannesmann beschäftigt und ist heute als Sachverständige für anlagenbezogenen Gewässerschutz selbst-

ständig tätig. Sie ist technische Leiterin der Fachbetriebsgemeinschaft Maschinenbau (FGMA), Mitglied im DWA-Fach-ausschuss „wassergefährdende Stoffe“ und Vorsitzende des BDI-AK „Anlagen-bezogener Gewässerschutz“.

Dr. Olaf Kropp ist Geschäftsführer der



SAM Sonderabfall-Management-Gesellschaft Rheinland-Pfalz in Mainz. Er leitet außer-

dem die Geschäftsstelle der Arbeitsgemeinschaft der Sonder-abfall-Entsorgungs-Gesellschaften der Länder (AGS).

Marc Krüger ist bei ThyssenKrupp Steel Europe in Duisburg in der Abteilung Kreislaufwirtschaft/Bodenschutz/ Umweltinspektionen, Technology & Environment Management als Team-leiter Kreislaufwirtschaft, Bodenschutz und Umweltinspektionen sowie als Abfallbeauftragter beschäftigt.

Dr. Cedric C. Meyer ist als Rechtsanwalt



und Fachanwalt für Verwaltungsrecht bei Loschelder Rechtsanwälte in Köln tätig. Derzeit

liegt sein Schwerpunkt im Wasserrecht, im Abfallrecht und im Umwelthaftungsrecht.

Prof. Dr. Hans-Jürgen Müggenborg ist



Inhaber der Müggenborg Kanzlei für Umwelt- und Technikrecht in Aachen. Er ist Fachanwalt für

Verwaltungsrecht und seit 2014 Vorsitzender des DAV-Umwelt-ausschusses beim deutschen Anwalts-verein.

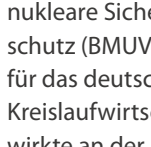
Prof. Dr. Jürgen Nagel ist Rechtsanwalt



und Fachanwalt für Arbeitsrecht. Er führt bundesweit Seminare über Umweltrecht durch. Außerdem ist er

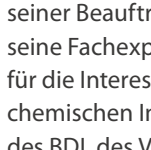
Verfasser der Bücher „Der Immissions-schutz- und Störfallbeauftragte“ und „Der Abfallbeauftragte“.

Dr. Frank Petersen war bis 2023 Leiter des Referates „Recht der Kreislaufwirtschaft und des Ressourcenschutzes“ im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz,



nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) und in dieser Funktion für das deutsche und europäische Kreislaufwirtschaftsrecht zuständig. Er wirkte an der Konzeption der EU-Abfall-rahmenrichtlinie mit und war für die Erarbeitung des neuen Kreislaufwirt-schaftsgesetzes (KrWG) verantwortlich.

Frank Schmitz ist als Leitung Environ-mental Regulations auch Störfall- und Umwelt-beauftragter der Currenta im Chempark Leverkusen. Zusätzlich zu



seiner Beauftragtenfunktion stellt er seine Fachexpertise im Umweltschutz für die Interessenvertretung der chemischen Industrie in den Gremien des BDI, des VCI und des europäischen Chemieverbandes CEFIC zur Verfügung.

Dr. Joachim Schwab ist Jurist und war über 20 Jahre im Umwelt- und Arbeitsschutz bei der Bezirksregierung Köln tätig. Zuletzt hat er dort die entsprechende



Fachabteilung geleitet. Einen Schwer-punkt bilden die Genehmigung und die Überwachung von Industrieanlagen, Störfallbetrieben, Abfallentsorgungs-anlagen und gentechnischen Anlagen.

Mario Senft ist Rechtsanwalt in Hamburg.



Zuvor war er als Leiter der Abteilung Umwelt, Sicherheit & Genehmi-gungen Germany bei der Sanofi-Aventis

Deutschland in Frankfurt am Main tätig.

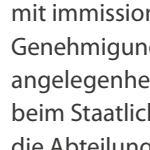
Dr. Stephan Thorand ist Chemiker und



war in verschiedenen Positionen für die Ciba Spezialitätenchemie und die BASF tätig. Seit 2018 leitet er das Team

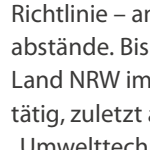
Abfallrecht am Stammsitz der BASF in Ludwigshafen und ist für abfallrecht-liche Genehmigungen und die abfall-rechtliche Beratung der Betriebe am Standort verantwortlich.

Karin Uhlenbrock ist leitende Regierungs-direktorin bei der Bezirks-regierung Arnsberg, aktuell in der Abteilung Bergbau und Energie. Sie ist seit vielen Jahren



mit immissionsschutzrechtlichen Genehmigungs- und Überwachungs-angelegenheiten befasst und hat zuvor beim Staatlichen Umweltamt Lippstadt die Abteilung für Anlagenüberwachung geleitet.

Dr. Norbert Wiese ist Experte für die Themen Anlagensicher-heit, Störfall-Verordnung, Sicherheitsberichte sowie Umsetzung des Artikel 13 der Seveso-III-



Richtlinie – angemessene Sicherheits-abstände. Bis Ende 2021 war er beim Land NRW im Bereich Anlagensicherheit tätig, zuletzt als Fachbereichsleiter „Umwelttechnik und Anlagensicherheit für Gefahrstofflagerung und -verladung“ beim Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW (jetzt LANUK).

Wissenswertes

Der Veranstalter

Die Umweltakademie Fresenius ist ein Geschäftsbereich der Akademie Fresenius und seit 30 Jahren Ihr Ansprechpartner im Umwelt- und Qualitätsmanagement. Führungskräfte im betrieblichen Umweltschutz schätzen die Seminare und Fachtagungen aufgrund ihrer Praxisnähe und Aktualität. Im Mittelpunkt steht die exakte Information anhand von Praxisbeispielen, die intensiv mit den Teilnehmenden analysiert und diskutiert werden.

Die Akademie Fresenius ist ein Gemeinschaftsunternehmen der Carl Remigius Fresenius Education Group, einer der größten privaten und unabhängigen Bildungsgruppen in Deutschland, und von SGS Institut Fresenius, einem der bedeutendsten deutschen Anbieter für chemische Laboranalytik.

Einen kompletten Überblick über neue Veranstaltungen und aktuelle Programme finden Sie unter:

www.umweltakademie-fresenius.de

Wen treffen Sie auf dieser Tagung?

- Betriebliche Umweltbeauftragte, d.h. Immissionsschutz- und Störfallbeauftragte, Gewässerschutz- und Abfallbeauftragte
- Mitarbeitende aus Umwelt-, Qualitäts-, Sicherheits- und Arbeitsschutzabteilungen
- Mitarbeitende der Rechtsabteilungen aus der produzierenden Industrie
- Umweltgutachter, Unternehmensberater und Kanzleien mit dem Fokus auf betrieblichem Umweltschutz

Fortbildungsnachweis

Die Tagung ist bundesweit staatlich anerkannt als Fortbildungsveranstaltung für Immissionsschutz- und Störfallbeauftragte!

Diese ist alle zwei Jahre gesetzlich gefordert. Sie erhalten am Ende der Tagung ein **anerkanntes Zertifikat Ihrer Fortbildung** zum Erhalt Ihrer Fachkunde im Sinne des § 9 Abs. 1 Satz 2 in Verbindung mit § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV.

Gewässerschutzbeauftragte erhalten ebenfalls eine Teilnahmebescheinigung zum Nachweis der Teilnahme an einer Fortbildungsveranstaltung.



Aufrechterhaltung der Fachkunde für den Betriebsbeauftragten für Abfall nach § 9 Abs. 2 der Abfallbeauftragtenverordnung

Hierfür ist der Besuch von allen drei Veranstaltungstagen erforderlich.

Die Teilnehmenden erhalten ein bundesweit gültiges Teilnahmezertifikat über ihre alle zwei Jahre geforderte Fortbildung.



Fortbildung für Immissionsschutzbeauftragte

Beschleunigung von Genehmigungsverfahren

📅 4. und 5. Dezember 2025 in Düsseldorf

www.umweltakademie-fresenius.de/3878

Haben Sie noch Fragen?



Inhalt und Konzeption

Barbara Kramer

Telefon +49 231 75896-68

fortbildung@umweltakademie-fresenius.de



Organisation und Teilnehmermanagement

Jennifer Zerth

Telefon +49 231 75896-79

jzerth@umweltakademie-fresenius.de



Teilnahme

- ☐ Ich nehme teil an der 28. Fachtagung
„Praxisforum für Umweltbeauftragte“
am 23. und 24. September 2025 in Dortmund
zu € 1.995,- zzgl. MwSt.
- ☐ Ich nehme teil an der 28. Fachtagung
Praxisforum für Umweltbeauftragte mit Zusatztag für
Abfallbeauftragte“, 23. bis 25. September 2025 in Dortmund
zu € 2.795,- zzgl. MwSt.
- ☐ Ich nehme auch an der **Abendveranstaltung**
am 23. September 2025 teil (im Preis inbegriffen).

Ihre Kundennummer (falls bekannt)

Titel / Vorname / Name

Funktion

Abteilung

Telefon / Fax

E-Mail

Firma (vollständiger Firmenname inklusive Rechtsform)

Straße / Nummer bzw. Postfach / Gebäudenummer

PLZ / Ort / Land

Ihre Bestellnummer / Kostenstelle (falls erforderlich)

Ihre Umsatzsteueridentifikationsnummer (bei Anmeldungen aus dem EU-Ausland)

Datum

Unterschrift

Rechnungsanschrift (falls abweichend)

Veranstaltungsdokumentation

- ☐ Ich kann leider nicht teilnehmen. Bitte senden Sie mir die
ausführliche Dokumentation für € 295,- zzgl. MwSt.

Preis und Leistungen

Im Preis enthalten sind die Veranstaltungsteilnahme, die Veranstaltungsdokumentation, das Mittagessen, die Kaffeepausen, die Getränke sowie die Abendveranstaltung. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Bitte überweisen Sie nach Erhalt der Rechnung den Rechnungsbetrag ohne Abzüge vor Veranstaltungsbeginn.

Der Preis unserer Veranstaltungsdokumentation enthält den Zugangscode für den gesicherten Download-Bereich auf der Homepage der Umweltakademie Fresenius. Den Zugangscode erhalten Sie einige Tage nach Ende der Veranstaltung und nachdem Ihre Zahlung bei uns eingegangen ist.

Gruppenrabatt

Bei gemeinsamer Anmeldung aus einem Unternehmen erhalten die dritte und jede weitere Person 15 % Rabatt.

Buchen ohne Risiko

Eine kostenfreie Stornierung oder Umbuchung ist bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn schriftlich möglich. Nach diesem Zeitpunkt und bis zu einer Woche vor Veranstaltungsbeginn erstatten wir Ihnen 50 % der Teilnahmegebühren. Bei späteren Stornierungen oder Nicht-Erscheinen können keine Teilnahmegebühren erstattet werden. Sie erhalten jedoch in diesem Fall von uns Ihren Zugang zu den Dokumentationsunterlagen. Eine Ersatzperson können Sie jederzeit kostenfrei benennen.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Durch Ihre Anmeldung bestätigen Sie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie unsere Datenschutz-Bestimmungen. Unsere AGB finden Sie im Internet (www.umweltakademie-fresenius.de/agb) oder erhalten Sie auf Anfrage.

Datenschutz

Ihre Daten werden von der Umweltakademie Fresenius zur Organisation der Veranstaltung verwendet und gespeichert. Wir betreiben keinen kommerziellen Handel mit Ihrer Adresse. Mit Ihrer Unterschrift geben Sie Ihre Einwilligung, dass wir Sie per Post, E-Mail oder Telefon kontaktieren dürfen, damit Sie gelegentlich Informationen aus unserem Unternehmen erhalten. Sie können dieser Einwilligung jederzeit widersprechen. Auf unseren Veranstaltungen werden zudem gelegentlich Foto- und Videoaufnahmen angefertigt, die wir anonymisiert auf unserer Website veröffentlichen. Weitere Informationen finden Sie unter: www.umweltakademie-fresenius.de/datenschutz

Bildnachweis

© Grzegorz Polak, © Rainer Knäpper

Veranstaltungsort

Radisson Blu Hotel Dortmund
An der Buschmühle 1, 44139 Dortmund
Telefon: +49 231 1086-0
info.dortmund@radissonblu.com
www.radissonblu.de/hotel-dortmund

Wir haben für Sie im Veranstaltungshotel bis 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn ein begrenztes Zimmerkontingent reserviert. Bitte buchen Sie direkt beim Hotel und nennen Sie das Stichwort „Umweltakademie Fresenius“.